





Adressbuch 1873. 2. Thlr. 10 Gr. ... G. Stangel, Kupferstecher.

100 Visitenkarten 15 Gr., ... Ernst Hauptmann, Markt, Kaufhalle.

Lehrcursef. Handelswissenschaften. ... H. Kirchhof, Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Leçons de français. ... Madame sous les initiales X. Y. 1800.

Eine junge Dame, welche längere Zeit mit ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Eine Engländerin, welche des Deutschen ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Untericht im Englischen u. Französischen ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Ein stad. pöbl. wünscht Unterricht im Latein ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Junge Herren und Damen, welche sich ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Clavier-Unterricht wird von einem Conservatorien ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Tanz-Unterricht. ... Hermann Friedel, Universitäts-Tanzlehrer.

Extra-Tanzstunden für einzelne Tänze, namentlich Walzer ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Schnell-Tanz-Cursus in 16 Sectionen. ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Bekanntmachung. ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt für Horn- und ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Zahnarzt D. Moyer ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Zahntechniker J. Parredt, ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Concess. Hollanstalt für Geschlechts-, Hals-, Haut- u. Frauenkrankheiten ... Kaufhäuser Steinweg Nr. 5, III. Gelehrte.

Donnerstag den 22. Mai 1873, Vormittags 11-1 Uhr. Matinee im Locale der Logen Apollo und Balduin zur Linde Eiserstraße Nr. 50.

Musik u. Kunstschule von Herrn Müller. Dritte Vorlesung des Herrn Otto Reinsdorf.

Vaterländische Transport-Versicherungs-Action-Gesellschaft in Eberfeld. Actien-Capital: 1 Million Thaler Pr. Grt. Albert Lens, Generalagent und Bevollmächtigter.

Gersdorfer Steinkohlenbau-Verein. In Gemäßheit §. 25 der Statuten wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Herren Adv. F. A. Geyer in Chemnitz und Herr Bergingenieur G. F. Kucisel in Zugaun unter gegenseitiger solidarischer Vertretung das Directorium und die Herren Eugen Esche in Chemnitz als Vorsitzender, Robert Mehnert in Oelsnitz als stellvertretender Vorsitzender, Clemens Bauch in Zwickau, Reinhard Küstner in Leipzig, Woldemar Türk in Dresden, Franz Kunath in Chemnitz und Ernst Otto Claus in Chemnitz den Aufsichtsrath unserer Vereins bilden.

Das Directorium und der Aufsichtsrath des Gersdorfer Steinkohlenbau-Vereins. Adv. F. A. Geyer, G. F. Kucisel, Eugen Esche.

Das Bureau der Lebensversicherungsbank f. D. Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mich zur Vermittlung von Versicherungen bei obiger Anstalt, welche durch ihren reichen Capitalfonds eben so große Sicherheit, wie durch die reichlichen Dividenden, welche die Versicherten noch bei Lebzeiten empfangen, größtmögliche Billigkeit der Versicherungs-Kosten gewährt.

Ernst Kling, Hauptagent, Petersstraße 3, I. Ludwig Libas, Bankgeschäft. Dresden (Wilsdruffer Str. 47).

Aufbewahrung und Ueberwachung von Effecten und Werthpapieren. Reise- und Bade-Saison übernehmen wir gegen eine geringe Vergütung die Aufbewahrung u. Ueberwachung von Effecten und Werthpapieren. Glonck & Hoffmann, Bankgeschäft, Gaisstraße Nr. 4.

Neuer Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig: Robert Franz. 35 Lieder und Gesänge mit Begleitung des Pffe. Neue Ausgabe. Roth cart. n. 2 Thlr. Enthaltend: Op. 2 3. 8. 38. 39. 41.

Leipziger Adressbuch für 1873. Unterstützt durch officielle Angaben von Behörden und Collegien. Mit dem Stahlstich-Portrait des Bürgermeisters Dr. Koch. Preis: cartonnirt 2 1/2 Thlr., in Leinwand 2 1/2 Thlr. Alexander Edolmann, Querstraße 30.

Dorfanzeiger. Des Himmelfahrtstages wegen können Anzeigen für die nächste Nummer nur bis heute Mittag angenommen werden. Zahnschmerz stille ich bald, er kommt dann nie wieder, der Zahn bleibt im Munde und lauet wieder. Die Medicin dazu, vorzüglich helfend, nicht schädlich, streiche ich selbst mit H. Pinfel in den Zahn oder in die Wurzel, dies schmerzt nicht. Seit 4 Jahren habe ich über 1600 P. damit behandelt und geholfen. In meiner soliden Wohnung behandle ich Patienten billig, oder komme auch zu ihnen hin. F. Meisau, Kaufm. u. Conservator, Fleißengasse 9 B parterre.

Dr. med. Heinze, Specialarzt für Gehirnerkrankheiten, An der Pleiße 4, III.

Geschäfts-Veränderung. Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von jetzt an mein Geschäft nicht mehr Brühl, sondern Böttcherstraße 3 verlegt habe. C. G. Müller, Schuhmachermeister, Grimma'sche Straße 7.

Für Bauende. Ein tüchtiger Architekt empfiehlt sich zur Aufzeichnung aller architectonischen Arbeiten in jeder Stylart zu den billigsten Preisen und in kürzester Zeit. (Projecte, Skizzen, Details, Ansätze etc.) Adv. sub H. Z. 15, durch Herrn Otto Klemm's Buchhandlung.

Ein junger Buchhändler empfiehlt sich behufs Ausfüllung seiner Aufträge zur Uebernahme buchhändlerischer Arbeiten. Offerten sub W. P. H. 15, durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gewandter Expedient empfiehlt sich zu Rein- u. Abschriften jeder Art und bittet werthe Adv. unter C. H. 500, in der Expedition dieses Blattes nachzulegen.

Gedichte, Tafellieder, Toaste werden schnell und schön gefertigt. Eisenstraße Nr. 19 parterre. Schreiber G. Kühn, Neum. 29 Glasbilder. Metallbuchstabenfabrik.

Firmon-Zöpfe à 7 1/2 - 10 Gr., sowie Uhrketten gefertigt. Sternwartenstraße 15, Preisvergeß. Von 7 Gr. an werden Zöpfe schön gefertigt in Koch's Hof am Markt bei Wehle im Handschuh-Geschäft.

Haararmbänder, Ketten, Broschen, Ringe werden billig gefertigt. Markt 16 (Café National), 3. Etage. Haararbeit billig, Zöpfe von 7 1/2 Gr. an werden gefertigt. Markt 16 (Café National) III.

Guy in u. außer dem Hause wird geschmackvoll gefertigt, bezgl. Duffeln schnell und schön getränkt. Schützenstraße 12, 3 Treppen. Maschinenarbeit für Schuhmacher wird gut u. billig geliefert. Schützengasse 7 p. bei Jäger.

Maschinenarbeit wird angenommen, sowie auch ganze Anfertigungen werden schnell und gut geliefert. Schulgasse Nr. 3, 4. Etage. Nähmaschinen-Arbeit jeder Art wird angenommen und sauber u. billig gefertigt. Sidonienstraße 3 b, 3 Treppen links.

Cartonnagen aller Gattungen werden außerhalb Leipzigs billig, solid und schnellstens gefertigt und nimmt die Cigarettenfabrik M. A. Tasche, Lange Straße 3, Aufträge zur Beförderung entgegen.

W. Liebsch, Maler, Radierer u. Firmenschriftsteller, jetzt Blücherstraße, an der Brücke, 3. Etage, führt Bestellungen gut u. billig aus. Stuben werden sauber und fest tapeziert, Sophas und Matratzen in und außer dem Hause aufgestellt. Kl. Fleischergasse 6, 1 Treppe.

Reubies, Sophas, Matratzen u. werden schnell u. billig aufgestellt, nach Wunsch in u. außer dem Hause. Gahn, Ulrichsstraße 78, II. Rohrühle werden bezogen. Bestell. nimmt Herr Kaufmann Hofmann, Schloßgasse 6, entg.

Rohrühle werden bezogen. Bestell. nimmt Herr Kaufmann Doh, Thomasz. im Seifengäß. an. Sammlische, Regenmäntel und alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden schnell u. dauerhaft reparirt. Reichstraße, Koch's Hof, Schuhmacherhand Nr. 24.

Blitzableiter! Da ich in hiesiger, Dresdner, Grossenhainer und Riesser Gegend mit Erneuerung der Blitzableiter ziemlich fertig bin, werde ich beim Beginn der Gewitterperiode nach dortiger Gegend kommen und bitte um gütiges Vertrauen. Das kostspielige Rasten wird bei mir nicht in Anwendung gebracht, das Besteigen der Dächer geschieht nur in Strümpfen und berechne bei solider Ausführung die möglichst billigsten Preise. Werthe Bestellungen übernimmt das Central-Bureau L. Friedrich, Gr. Fleischerg. 3, I. Meissen, im Mai 1873. Eduard Schmidt.

Unfehlbare Mittel zur Heilung und Bänderung für alle veralteten Krankheiten des menschlichen Körpers. Ich habe das Buch Heilmethode, 14. Auflage, und wird gegen Einsendung von 4 Gr. in Freimarken an jeden Hülfsuchenden franco versandt. H. Meyers & Co., Braunschweig, Buchdruckerei u. Buchhandlung.

Echte Kuhpockenlymphe ist wieder vorrätzig in der Johannis-Apotheke.



Deutscher Reichstag.

Sitzung am 19. Mai.

Der Reichstag verhandelte heute in zweiter Sitzung über den Gesetzentwurf, betreffend die Gewährung von Aufhebung und Aus-

Der Artikel I, welcher bestimmt, daß aus der Reichsrenten-Kontingentschuldung 72 Millionen Thaler zur zeitgemäßen Umgestaltung und Aus-

Der Artikel II, der von dem genannten Betrag 19 Millionen für die Jahre 1873 und 1874 und den Rest nach Maßgabe der betreffenden Reichsbankhalts-Etats im Laufe der folgenden Jahre verwendet wissen will, beantragte

Der Bundescommissar Generalmajor von Bogt. Rhet sprach den Wunsch aus, die Commissionenvorlage unverändert zu lassen, da es

Abg. Freiherr von Hoyerbed versuchte noch einmal, jedoch ohne Erfolg, das Haus zu Gunsten des Rührer'schen Amendements zu stimmen; die Majorität nahm den Artikel II. in der Fassung

Artikel III bestimmt, daß der Reichs-Festungs-Bausatz nach Maßgabe des Gesetzes über den Zinsausgleich verhandelt werden soll, jedoch mit der Beschränkung, daß eine Anlage der Gelder

Der Rest des Gesetzes wurde in der Fassung der Vorlage angenommen. Hierauf berieth man die Parlamentsbau-

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Der Kronprinz und die Kronprinzessin des Deutschen Reichs sind am Montag von Wien nach Venedig abgereist. Schon um 6 Uhr

Die Strafproceßordnungs-Commission hat mit allen gegen drei Stimmen die Einführung des

Am Montag erlebte das preussische Herrenhaus mehrere kleinere Gesetzentwürfe ohne Debatte. Es genehmigte ferner die 120 Millionen-

Ende dieses Monats werden es 25 Jahre, seitdem der Reichstagspräsident Dr. Simson als Schriftführer in den Vorstand der Frankfurter Nationalversammlung trat; am 3. October wurde er zum Vicepräsidenten, am 18. December 1848 an Heinrich v. Gagern's Stelle zum Präsidenten der Nationalversammlung gewählt. 1850

Die Vermuthung, daß der radicale Ausgang der französischen Wahlen dem linken Centrum der Nationalversammlung zu erneuerter politischer Bedeutung verhelfen würde, hat sich

Die constituirte spanische Nationalversammlung wird nach telegraphischer Meldung voraussichtlich den Marquis von Drenze zum Präsidenten wählen und die Regierungsobermächten

Die Verwerfung der scandinavischen Con-vention hat nach der Corr. von Sund sowohl in Schweden als in Dänemark viel Be-

Als Engländer in preussischer Uniform erschienen geradezu und offenbar auch äußerlich (preussisch-blauer Einband mit dem I. I. preussisch-

New-Yorker Blätter melden, daß mehrere reiche Juden aus Rumänien in New-York eingetroffen sind, um die vorbereitenden Schritte zur Gründung einer jüdischen Colonie in Nebraska (im Norden der Vereinigten Staaten) zu thun. Die in Aussicht genommene Gegend

Literarische und künstlerische Ausstellung in der Deutschen Buchhändlerbörse Ostermesse 1873.

Literatur und Kunst in besonderer Beziehung zum letzten deutsch-französischen Kriege von 1870/71 stellen sich auf der Wörsenausstellung in einer ganzen Reihe interessanter Publicationen

Dem in diesen Blättern bereits rühmend erwähnten Stahlstichportrait des großen Leipziger Ehrenbürgers Fürst Reichsgraf v. Bis marck aus dem Atelier von Konrad Friedrich Werdel

Aus der Fülle der Illustrationswerke größeren und geringeren Belanges hebt sich ein Heft, „Bilder vom Kriegsjahre von Paris 1870/71“ heraus, gezeichnet von Premierlieutenant Schott

Einen ganz ungewöhnlichen Reichtum von Militärliteratur und Kriegsbüchern hat der englische Buchhandel über unsere Ausstellung ausgeboten. Kröner & Co. voran hat ein Sortiment englischer amtlicher Druckwerke für Officiere

Als Engländer in preussischer Uniform erschienen geradezu und offenbar auch äußerlich (preussisch-blauer Einband mit dem I. I. preussisch-

gerungen aus dem Kriege 1870-71“, überseht von Oberst Lumley Graham (18. irisches Regiment); ferner eine Uebersetzung von Oberst Graf Bartenleben's „Operationen der Südmaree“

Der schon genannte Oberst E. Renodigatte hat auch die Aufsätze über den Frontalangriff der Infanterie aus dem Berliner „Militair-Wochenblatt“

Die sich die französische Kriegsliteratur gestaltet hat, davon erhält man wenigstens einen Schimmer durch das französisch-schweizerische Sortiment des Verlagsbuchhändlers Sandoy in Paris

Der Groll spricht sich auf jeder Seite dieser Bücher aus, was ihnen ein sehr düsteres Gepräge giebt. Ein Belagerungstagebuch aus Velfort von einem Freiwilligen der Artillerie des Oberrheins

Die Leidenschaft und Gebiltheit macht sich dagegen in Erdmann-Ghatrian's illustrirten „Volkstromen“ (Paris, J. Pögel & Co.)

Sandoy, der selbst zur Messe hier anwesend war, brachte Marc Debrui's „Krieg von 1870-71, Tageaufzeichnungen eines Neutralen“, in vierter Auflage mit 4 Plänen ausgestattet, mit; ferner

Literarisches.

„Leipziger Wörsbuch“ für 1873. 52. Jahrgang Mit dem Stahlstich-portrait des Bürgermeisters Dr. Koch. Leipzig, Verlag von Alexander Edelmann.

Der Seyerstrich hat, wie verrathet wird, die Hauptaufgabe, daß das heutige Wörsbuch in der zweiten Hälfte des fünften Monats im Jahre erscheint. Zu jedem

Zweite Abtheilung erster Abschnitt eröffnet mit dem Reichshebörden in Leipzig. Das Wörsbuch kennt nur drei solche: Reichs-Oberhandelsgericht, Ober-Post-

Nach telegraphischen Depeschens aus Berlin und andern Nachrichten betrug die Temperatur um 6 Uhr Morgens

Table with 4 columns: Location, Temp. am 18. Mai, Location, Temp. am 19. Mai. Rows include Memel, Königsberg, Posen, Putbus, Stettin, Kieler Hafen, Berlin, Breslau, Dresden, Bautzen, Leipzig, Köln, Trier, Münster, Karlsruhe, Wiesbaden.

# Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn.

**Debet. Bilanz pro 31. December 1872. Credit.**

Cassa-Conto	Thlr. 6,442 6 1	Prioritäts-Stammactien-Conto	Thlr. 1,000,000
Diverse Debitoren	93,248 19 9	Stammactien-Conto	500,000
Effecten	24,378 —	Prioritäts-Obligations-Conto	225,000
Materialien-Conto:		Prioritäts-Stammactien-Dividende-Conto pro 1870	140
Worth der verbliebenen Bestände	10,000	Nicht abgehobene Dividende	380
Prioritäts-Obligations-Bestand-Conto:		Prioritäts-Stammactien-Dividende-Conto pro 1871	172
Nicht begebene Prioritäts-Obligations	80,000	Desgleichen	1,575
Baukosten-Conto:		Stammactien-Dividende-Conto pro 1871	2,891
Baukosten der Strecke Cottbus-Grossenhain	1,634,992	Desgleichen	21,979 3 3
		Prioritäts-Obligations-Zinsen-Conto	
		Nicht abgehobene Zinsen	
		Reservefonds	
		Erneuerungsfonds	
		<b>Ueberschuss der Betriebs-Rechnung pro 1872,</b>	
		der wie folgt verwendet wird:	
		Auf Baufonds für bereits in Angriff ge-	
		nommene Bahnhofs-Erweiterungen Thlr.	8,000 —
		für Bezahlung der Eisenbahn-Staats-	
		steuer pro 1872	3,611 3 4
		5 1/2 % Dividende auf 1,000,000 Thlr.	
		Prioritäts-Stammactien	55,000 —
		6 % Dividende auf 500,000 Thlr.	
		Stammactien	30,000 —
		Ueberschuss auf neue Rechnung	312 18 5
		<b>Thlr. 96,923 22</b>	
	<b>Thlr. 1,849,060 25 10</b>	<b>Thlr. 1,849,060 25 10</b>	

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bilanz bringen wir hiermit zur Kenntniss, dass die Auszahlung der Dividende pro 1872 auf jede Prioritäts-Stammactie mit 1 Thlr., von heute ab bei unserer Casse hieselbst und bis zum 30. Juni cr. in Berlin bei der Disconto-Gesellschaft, in Leipzig bei der Hauptcasse der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie gegen Einlieferung des Dividendencheines pro 1872 erfolgt.  
Cottbus, den 17. Mai 1873.

## Der Vorstand.

Dr. E. Rosenberg. F. Zachille. E. Sander. Frhr. von Patow.

**Warnung vor betrügerischer Nachahmung und Fälschung.**

Die unterzeichnete Fabrik macht hiermit wiederholt ausdrücklich darauf aufmerksam, dass sie die Fabrication ihres Trauben-Brust-Honigs im Jahre 1872 von Neuwied nach Mainz verlegt hat und nur an letzterem Orte seit dem Herbst 1872 fabricirt. Ein Winkelfabrikant, welchem es nicht mehr gelingen will, sein seither hergestelltes, nicht concurrenzfähiges Selterswasser an Mainz zu bringen, glaubt die Verlegung unserer Fabrik als gute Gelegenheit zu betrachten, seinem kranken Geldbeutel auf Kosten des guten Rufes unseres Fabrikats aufzuhelfen. Wenn wir auch auf diese schamrothige Concurrenzmacherei nur mit einem mitleidigen Lächeln herabzublicken brauchen, da solche, wie die unähblichen vorhergegangenen Nachahmungs- und Fälschungsversuche vollständig hinfällig machen wird, so glauben wir es doch — um Verwechslungen vorzubeugen — dem guten Renomme unseres Fabrikats schuldig zu sein, die Leidenden vor allen Nachahmungen und Fälschungen, gleichviel unter welchem Namen solche versucht werden, in ihrem eigenen Interesse wohlmeinend zu warnen, und zu ersuchen, bei dem Ankauf von Trauben-Brust-Honig auf unser Fabrikat und die hierbei gedruckte, gesetzlich depositirte Schutzmarke, welche auch auf jeder Gebirgs-Anw. abgebildet ist, zu achten. Da, wo diese Kennzeichen der Echtheit fehlen, ist das Fabrikat entweder nachgeahmt oder gefälscht. Zugleich wolle man sich unsere autorisirten und bekannt gegebenen Depots merken. Verkaufsstelle in

**Leipzig bei Herrn Joh. Fr. Oehlschläger Nachl.,**  
Blauencher Platz Nr. 4.

Schwarzdruck auf weissem Felde, Rand und Wappen vergoldet.  
1/2 Flasche Thlr. 1. —, 1/4 Flasche 15 Sgr., 1/8 Flasche 10 Sgr.  
ferner in der Albert-Apotheke, Emilienstraße 1, Marien-Apotheke, Lange Straße 33, Engel-Apotheke, Markt 12, Linden-Apotheke, Weststraße 17, Mohren-Apotheke, Gerberstraße 67.

**Zur besondern Beachtung:** Dem Herrn Gustav Ulrich in Leipzig haben wir bereits seit längerer Zeit den Debit unseres Fabrikats, Gründe halber, entzogen müssen.

**B. Berkowitz,**  
Grimma'scher Steinweg 59.  
Sommer-Saison 1873.

Complete Anzüge  
von 8, 10, 12, 14—18 Sgr.  
Elegante schwarze Anzüge  
von 10, 12, 14, 18—22 Sgr.  
Jaquets und Vignets  
von 2 1/2, 3, 4, 6, 8—12 Sgr.  
Wollens- u. Chenille-Valerott  
von 6, 8, 10, 12—14 Sgr.  
Touristen-Anzüge  
von 3, 4, 5—8 Sgr.

Kinderfachen für jedes Alter  
und zu jedem Preise.  
Gleichzeitig empfehle mein  
reichhaltiges Stoff-Lager,  
wonach Bestellungen prompt und  
solid in kürzester Zeit ausge-  
führt werden.

**B. Berkowitz,**  
Grimma'scher Steinweg 59.



**Glacéhandschuhe,  
Cravatten**  
empfiehlt in größter Auswahl  
**C. Leherr,**  
Grimma, Str. 19, Cas. franc. gegenüber.

**Cigaretten!**  
von ff. türkischem Tabak spottbillig, A. W. Müller  
2 Sgr. zu verkaufen im Buchhandlungsgeschäft  
Burgstraße 26, II.

Katharinenstraße 9. Reichsstraße 35.  
**Peter Richter's Hof.**  
Durchgang, Hofgewölbe.  
Ein für die Messe zu spät eingetroffener Posten schöner Kleiderstoffe wird unter Fabrikpreisen in einzelnen Rollen ausverkauft.

Katharinenstraße 9. Reichsstraße 35.  
**Peter Richter's Hof.**  
NB. Auch steht daselbst ein kleiner Posten schöner Batistresten, zu Kinderkleidern sich eignend, zum Verkauf.

Eine kleine Partie zurückgesetzte  
**Herren-Hüte und Mützen**  
in Seide und grauem Filz, Cylinderform,  
in Seide, Filz und Buckskin, Modasform,  
verkauft um damit zu räumen sehr billig  
**C. Albert Bredow im Mauricianum.**

**Gunmi-Regenröcke**  
empfiehlt  
**Arnold Reinschagen,**  
Bahnhofstrasse No. 19, Tscharman's Haus.

Eine große Partie französischer Glacé-Sandchuhe zwei-, drei- und vierknöpfig in den feinsten hellen und dunklen Farben von 17 1/2 Sgr. an, sowie größere Kinder-Sandchuhe von 12 1/2 Sgr. an.  
**Gustav Seiffe, Grimma'sche Straße Nr. 25.**

**Steppdecken**  
sowie Kinderwagen-Decken in Gatten,  
Wolle und Zeide empfiehlt  
**J. Valentin,**  
41 Petersstraße 41.

**Fertige  
Wäsche**  
für Herren und Damen  
empfiehlt  
**H. Zander**  
Petersstrasse 1.

Adolf Heinrich in Hofmanns Str.  
empfiehlt der geehrten Damenwelt  
sein größtes Lager fertiger  
Böpfe, Roden, Chiquetas  
und fertigt alle aus vornehmenden  
Haararbeiten von bejagtebenen Haaren  
sehr geschmackvoll und dauerhaft zu billigen  
Preisen an.  
Adolf Heinrich in Hofmanns Str.

**Wiener Schuhwaaren**

**Julius Landsberg,**  
Petersstrasse  
Separat-Cabinet  
für  
Damen-Anprobe.

**Oberhemden**  
empfiehlt  
**15 Ernst Loideritz 15**  
Grimma'sche Strasse.

Laderte und unladerte  
Zink- und Weisblech-Waaren:  
Wasser-Ständer, Wasser-Eimer, Waschtische,  
Waschkübel, Brotkapseln etc.,  
empfiehlt die  
**Permanente Ausstellung**  
für Haus- und Küchen-Bedarf  
von  
**Richard Schnabel,**  
7. Wintergartenstraße 7.

**Operngläser,**  
Fernrohre, Klemmer,  
Drillen, Voranetten,  
Lupen, Mikroskope  
in reichhalt. Auswahl empfiehlt  
Joh. Friedr. Herland,  
4 Markt, Alte Waage, Markt 4.

**Menselwitzer Verein** glücklichen  
und Zwischauer Steintohlen sind stets vorrätig  
Bayerische Straße 22 part. G. W. Meyer

Haupt-Sargmagazin Holz u. Metallsärge Kgl. säch. pat. Querstr. 36. neben Stadt Dresden Rob. Müller

Nähmaschinen, Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Sewer & Singer... Joh. Friedr. Osterland, Markt 4, Alte Waage.

Tuffsteine (Grottensteine) zu Gartenverzierungen, Aquarien etc. A. Ehrlich, Thomaskäfigen 9.

Lager von Schmiedeeisernen Trägern und Eisenbahnschienen zu Bauzwecken bei August Vogel, Georgenstraße, Leipzig.

Vorzügliche Duxer Salon-Braunkohle ist in bedeutenden Quantitäten zu beziehen durch die Direction der k. k. priv. Dux-Bodenbacher Eisenbahn in Teplitz.

Brennholz, gute, trockene Waare, liefert sehr billig nach gewünschten Längen u. gespalten franco Hans Adolph Born, Holzer Weg, am Gerberthor.

fr. gebr. und rohe Kaffees in diversen Sorten, f. Kaffnade und Weiss in Broden, f. in Würfeln, f. klaren Zucker und f. gelb. Farin, etc. engl. Syrup.

fr. Vecco- und Conchong-Thee, f. Vanille und echt Jam. Rum, f. Chocoladen und entölt. Cacao.

fr. Maecaroni lunghi und in Schoten, fr. Nudeln in allen Sorten, fr. deutscher und indischer Sago, fr. Ceylon-Caneel, fr. Prima Macisnüsse und Blüthen empfiehlt bestens A. W. Brauckmann, Tauchaer Straße 29.

Flaschenbiere. Bayerisch, 20 Fl. 1 fl., Berlinbier, 26 Fl. 1 fl., Zerbster Bitterbier, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2 Fl. 1 fl., Flasche frei ins Haus empfiehlt A. Schilde, Katharinenstrasse 16.

Thonberger Milch Keller, Reichstraße 1, die Butter der Rittergüter Imnitz & Kotschbar, Gestewitz, Leipnitz, Löben & Kitzzen am alleinigen Verkauf übergeben. Gebr. Thonberger, welche einen Bestand von 2 Rannen und darüber brauen, bis ich erbötig, selbige zuzuschicken. W. Steltzner.

Ritterguts-Butter, am Rittergut Rimbösch, wofür ich zweimal die Tagelöhner; der alleinige Verkauf der Butter Reichstraße 16 17, im Milchgeschäft.

Reines Lendenfett für 1 fl. Ackerleins Keller. fr. Schwarzwild (Wildschwein) empfiehlt billigst die Wildbandlung von Ernst Krieger, 12 Windmühlengasse 12.

fr. Spargol. Fr. Schrader, Petersstr. 37.

fr. leinene Damenkragen und Manschetten in den neuest. Dessins, weisse Röcke, Frisir-Mäntel, Bettdecken, deutsche u. franz. Corsetten, Tragebettch., Jüppchen, Lätzchen, Schürzen, Taschent. etc. in gross. Ausw. empf. zu bill. Preisen Gustav Köhler, Ecke d. Klostersg. u. d. Thomaskirchhofs.

Das Puggschäft von F. Schnell befindet sich jetzt Barfüssgässchen 5, 1. Etage, schrägüber vom alten Pocal, und empfiehlt eine große Auswahl Damenhüte in allen Façons bei billigsten Preisen. NB. Getragene Hüte werden in kurzer Zeit zu billigsten Preisen modernisirt.

Vorgezeichnete Weißwaaren, als: Damast- und Viquee-Decken, Kinder-Jacken, Mäntel, Kleider und Schürzen etc. empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen C. Liebherr, Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber.

Das grösste Herren- u. Damen-Schuh- u. Stiefel-Lager, 24. Nicolaistraße 24, empfiehlt Herren-Stiefeletten von Kalbleder u. 2 fl. 25 an, Schaftstiefeln von 2 fl. 25 an, Damen-Beug-Stiefeln u. 1 fl. 10 an, feine Damen-Beug-Stiefeln mit seid. Sammtzügen u. 1 fl. 25 an, Knaben- u. Mädchenstiefeln sind vorräthig. Auch sind daselbst Sonntags Schuhe u. Stiefeln zu bekommen.

Meinen werthen Kunden und einem hochgeehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich Montag den 19. Mai d. J. ein reichhaltiges Lager von Polstermöbeln und Matratzen eigener Fabrik in dem neu erbauten, brillant eingerichteten Gewölbe Querststraße Nr. 12, Ecke der Gellertstraße, eröffne, mit der Bitte, mir Ihr Vertrauen auch in diesem neuen Unternehmen gütigst zuzuwenden und mich mit Ihren werthen Aufträgen zu beehren. Hochachtungsvoll ergebent Wilhelm Barthel, Tapezierer und Decorateur. P. P. Meine Verkaufsstalt für Decorationen und Theater bleibt nach wie vor Burgstraße Nr. 10, 1. Etage. Aufträge zu Tapezierarbeiten jeder Art werden sowohl in der Querststraße als auch in der Burgstraße entgegengenommen.

Meubles, Spiegel, Polsterwaaren empfiehlt in grosser Auswahl das Meubles-Magazin von H. Paul Böhr, Klostergasse 13. (Hotel de Saxe) Klostergasse 13. (Hotel de Saxe)

Flaschenbier - Dépôt von Karl Otto, Brühl 74. Hierdurch mache ich meine geehrten Kunden sowie ein geehrtes Publicum darauf aufmerksam, daß ich den echten deutschen Porter sowie noch andere gute kräftige Biere führe, und daß ich stets auf prompte und reelle Bedienung bedacht sein werde.

Preis-Courant. Acht Deutsches Export-Bier 15 Fl. 1 Thlr. = Bayerisches = = 20 = 1 = = Böhmisches Bier 20 = 1 = = Zerbster Gesundheits-Bitter-Bier 25 = 1 = = Gobliser Actien-Bier ff. 24 = 1 = = Stets zu haben bei Karl Otto, Brühl Nr. 74.

Schletterstrasse No. 12. Culmbacher Exportbier 1 fl. 20 & 16 fl. 1 fl., Gobliser Actienbier 1 fl. 13 & 25 fl. 1 fl., Gobliser Bayerisch Bier 1 fl. 15 & 21 fl. 1 fl., Berliner Weißbier 1 fl. 25 & 13 fl. 1 fl., Zerbster Bitterbier 1/2 fl. 13 & 1/2 fl. 1 fl., Zerbster Bitterbier 1 fl. 25 & 13 fl. 1 fl., empfiehlt in ganz vorzüglicher Qualität 12 Schletterstraße 12. Ackermann, 12 Schletterstraße 12.

Ostsee-Fett-Heringe, Mai-Fang. Die feinste und zarteste Sorte aller Fettheringe liefert der Waifang, nicht eingesalzene, sondern sofort nach dem Fange nach einer von mir neu erfundenen Methode in pilanter angenehmer schmeckender Sauce marinirt. Dauerhaft 8 Monate, empfehle allen Feinschmeckern als eine ganz besondere Delicatesse à Faß von 4 Liter 2 fl. Dergleichen in feiner Tafelbutter gebratene Heringe à Faß 4 Liter 2 fl. Verpackung gratis. Versandt gegen Baar oder Nachnahme. Barth a. d. Dffsee. H. Haefcke.

Spargel täglich frisch Trinkhalle Gainsstraße 25. Fr. Schellfisch, Dorsch, neue Lissab. Kartoffeln, neue Matjes-Heringe in Tonnen, sowie ausgepackt empfiehlt billigst Wilhelm Schwenke, 2 Salzgässchen 2.

Verkäufe. Hauptplätze am Plagwitz-Lindenauer Bahnhofs, dessen Gebäude fertig gestellt sind, mit Gleisverbindung nach diesem zu Fabriktablissements, Lagerplätzen, Wohnhäusern, sowie in mehreren andern Gegenden von Lindenau und Plagwitz, namentlich auch zu Villen, Gärtnerreien etc. haben unter günstigen Bedingungen zu verkaufen Adv. Sintrisen & Weber, Goethestraße Nr. 2.

Plagwitz, in bester Lage, sind drei Bauplätze zu verkaufen, jeder einzelne Platz 2150 □ Ellen haltend. Näheres zu erfahren bei Carl Hartig, Schillerstraße 3.

Gutstausch. Ein Bauerngut in der besten Pflanz Sachsens mit 75 Acker Areal und 1740 Steuereinheiten soll unter günstigen Bedingungen durch d. Unterzeichneten gegen ein kleineres Gut vertauscht werden. Es kann auch nach Befinden noch ein kleineres Gut von 16 Acker mit in den Tausch gegeben werden. Offerten werden unter der Adv. Rob. Krug in Leipzig erbeten.

Notiz für Actien-Besitzer. Ein Landgut, ca. 45 Acker Areal, unmittelbare Nähe Leipzig, Feld zu Bauplätzen dabei, gute Gebäude, schöner Garten, ist gegen Actien nach Vereinbarung zu verkaufen. Adressen nebst Angabe der Actien sind unter J. K. H. 180. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Villa zu verkaufen direct vom Besitzer. Eine wirklich herrschaftliche Besitzung, Sommer und Winter bewohnbar, in schönster, gesündester Lage von Leoschütz, mit Fernsicht nach Dresden und der Sächsischen Schweiz. Diefelbe enthält 13 Zimmer, 2 Salons, 1 Saal, Badzimmer, viele Kammern, Kellerräume, Küche, Telegraphen- und Wasserleitung. Zur Villa gehört vollständig eingerichtete Stallung für 3 Pferde, ferner ein auf das sorgfältigste cultivirter Garten von ca. 18,000 □ Ellen, mit mehreren Hundert der edelsten ausländischen Obstbäume, alten Bierbäumen, Coniferen und schattigen Lauben, Treibhaus, Wisbeckten, großen Spargel- und Erdbeerbeeten, sowie Belieken und Springbrunnen. Preis 32,000 Thaler. Reflectanten belieben ihre werthen Adressen an die Annoncen-Expedition von Rud. Mosse in Dresden unter „Villa Loschwitz“ abzugeben, durch welche sie an den Besitzer gelangen.

Villa Verkauf. Eine mit allem Comfort eingerichtete Villa, unmittelbar vor der Stadt Merseburg, 1/4 St. vom Thüringer Bahnhof gelegen, mit 4 Morgen großem, parkähnlichem schönen Garten, Gärtnerwohnung, ist wegen Domicilveränderung des Besitzers für den billigen aber festen Preis von 4000 fl. zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich seiner gesunden freien Lage wegen zu einem prachtvollen Sommerf. Haus mit Thurmbau, reizende Aussicht über die Auen und das Saalthal. Reflectanten belieben ihre Adressen unter Chiffre P. H. poste restante Halle a.S. einzuf.

Ein villaartiges Haus in Oschatz, dicht am Bahnhof gelegen, sofort zu beziehen, Preis 10,000 fl., Anzahlung nach Belieben. Flächeninhalt 2 Acker Garten. Zu erfragen Reudnitz, kurze Straße Nr. 1 b. Frabner.

Grundstücks-Verkauf. Ein Grundstück in der Dresdner Vorstadt hier, nur theilweise bebaut, 3300 □ Ellen haltend, ist für 18,000 fl. zu verkaufen beauftr. Adv. E. Bärwinkel, Grimma'sche Str. 29.

Zu verkaufen: e. Haus, inn. westl. Vorst. Pr. 18,000 fl., Ertr. 1100 fl., Anz. 5000 fl., enth. 10 Logis im Pr. v. 160-200 fl., die sich sehr leicht u. gut vermieten, — ein Haus in der Reudnitz Str., Pr. 23,000 fl., Ertr. 7 fl., Anz. 5000 fl., — ein Haus in der Dresdner Vorst., Pr. 15,000 fl., Ertr. 1000 fl., Anz. 3-5000 fl., — mehrere Häuser in der inn. Vorst. mit Gärten, Pr. 30,000 fl., Ertr. 8 fl., Anz. 8 bis 10,000 fl., — ein Haus in Reudnitz, dicht an Leipzig, solid geb., Pr. 10,000 fl., Ertr. 500 fl., Anz. 3000 fl., Eduard Böttcher, Universitätsstraße 16, Tr. B. III. Zu spr. nur Vormittags.

Zu verkaufen ein schönes Haus mit Einfahrt und Garten in Volkmarckstr., Pr. 3500 fl., Anzahlung nach Uebereinkommen. Näheres Reudnitz, Heinrichstraße 1 parterre.

















Sanftig, 19. Mai. Die auf dem Lande so...

Die Redaction.

Telegraphische Depeschen. Berlin, 20. Mai. (Landtagschluss.) Die...

streitenden Kräfte gemeinsam patriotisch zusammen...

Geiste und von dem Sinn fester vertrauensvoller...

folgende Analyse der Vorlage: Die Kammer wird...

Angemeldete Fremde.

- List of names and addresses: Schmidt u. Frau, Hotelier a. Zwickau; Schmidt u. Frau, Hotelier a. Zwickau; Schmidt u. Frau, Hotelier a. Zwickau...

Volkswirtschaftliches.

Finanzieller Wochenbericht. Eine Woche des Schreckens ist über die Börsen...

theuer bezahlt wie eine Anweisung zum finanziellen...

gefagt, daß die Atmosphäre an den deutschen...

gebens Verabfolgung dem Auslande aufzubringen...





Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 20. Mai. Eisenbahn-Aktionen. Berlin-Anhalter 179 1/2, Köln-Minden 110, Bergisch-Märkische 100 1/2, Ostpreussische 95 1/2, etc. Telegraphischer Coursbericht. Berlin, 20. Mai. Eisenbahn-Aktionen. Berlin-Anhalter 179 1/2, Köln-Minden 110, Bergisch-Märkische 100 1/2, Ostpreussische 95 1/2, etc.

19 1/2 Tkr., pr. September 19 1/2, etc. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft.

Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft.

Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft. Der Markt war ruhig, wenig Geschäft.

Leipziger Börsen-Course am 20. Mai 1873. Course im 30 Thaler-Fusse.

Main table containing various financial data including Wechsel, Deutsche Fonds, Eisenb.-Stamm-Akt., Eisenb.-Stamm-Pr.-Akt., Bank- u. Cred.-Akt., Industri.-Akt. u. Pries., and Kohlen-Aktion und Prioritäten. Each section lists securities with columns for name, date, price, and other details.

Druck und Verlag von G. Wolf in Leipzig.

Vertical text on the right margin containing various notices and advertisements, including 'No 14' and 'Die Effent...'.